



Kooperationszentrum Verkehr und Logistik Ulm/Augsburg
In Zusammenarbeit mit der IHK Ostwürttemberg
IHK Ulm und Schwaben | Postfach 24 60 | 89014 Ulm

An die Geschäftsführung,
Verladepersonal, Disponenten, Fahrer und
sonstige verantwortliche Personen

IHK-Seminar am 22.05.2025
Ladungssicherung im Seecontainer nach dem CTU-Code

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Sicherung von Ladung im Container ist ein Spezialfall, der nicht von den herkömmlichen Schulungen für Ladungssicherung auf Lkws abgedeckt werden kann. Wir bieten Ihnen dazu ein eigenes Seminar an, bei welchem Sie neben der Theorie auch die Praxis erfahren.

Nach einem halben Tag Theorie im Kooperationszentrum in Neu-Ulm laden wir Sie zur Praxis am Containerbahnhof im Ulmer Norden ein.

Zeit: Donnerstag, 22. Mai 2025, 9:00 bis 16:30 Uhr

Ort: Kooperationszentrum Verkehr und Logistik, Edisonallee 39, 89231 Neu-Ulm (Theorieteil)
Containerbahnhof im Ulmer Norden, Himmelweiler 2, 89081 Ulm (Praxisteil)

Anmeldung: Über das Online-Registrierungsformular bis 15. Mai 2025

Kosten: 262,00 € zzgl. Verpflegungspauschale i.H.v. 8,00 € (inkl. USt)

Detaillierte Inhalte entnehmen Sie bitte der Tagesordnung. Jeder Teilnehmer erhält eine Teilnahmebescheinigung.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Andrea Wagner

Das komplette Seminarangebot des Kooperationszentrums Verkehr und Logistik Ulm/Augsburg können Sie im Internet unter www.ihk.de/ulm, Dokument-Nr. 107790 abrufen.
Eine Übersicht über regionale und überregionale Bildungsanbieter finden Sie unter der Dokument-Nr. 21246.

**IHK-Seminar:
Ladungssicherung im Seecontainer nach dem CTU-Code**

Donnerstag, 22. Mai 2025, 9:00 bis 16:30 Uhr

Kooperationszentrum Verkehr und Logistik, Edisonallee 39, 89231 Neu-Ulm **(Theorieteil)**
Containerbahnhof im Ulmer Norden, Himmelweiler 2, 89081 Ulm **(Praxisteil)**

TAGESORDNUNG

9:00 Uhr Begrüßung
 Andrea Wagner

9:05 bis 13:00 Uhr

- Einführung Containerverkehr
- Anwendung des CTU-Codes
 - Anforderungen an den Seecontainer
 - Stau-, Pack- und Sicherheitsmethoden
 - Sicherungsmittel
 - Packen von Beförderungseinheiten mit Gefahrgutversandstücken und Kennzeichnung nach IMDG-Code
 - Verantwortlichkeiten

13:30 bis 16:30 Uhr

- Praktische Schulung
 Stauen und Sichern von Ladung im Seecontainer

Referentin: Sabine Baur, Fachreferentin Transport, Fahrlehrerin aller Klassen

Seminarleitung: Andrea Wagner
 Kooperationszentrum Verkehr und Logistik Ulm/Augsburg

Informationen zum Datenschutz nach Art. 13/14 DSGVO

Diese Hinweise erfolgen im Zusammenhang mit Ihrer Veranstaltungsanmeldung und Ihrer Einwilligung zur regelmäßigen Zusendung von Informationen.

Die für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle im Sinne des Datenschutzrechts ist die IHK Ulm, Olgastraße 95-101, 89073 Ulm, E-Mail: info@ulm.ihk.de, Telefon: +49 731 173-0. Sie erreichen den behördlichen Datenschutzbeauftragten telefonisch unter 0731 173-159 sowie per E-Mail an datenschutz@ulm.ihk.de.

Ihre angegebenen Daten werden zu den von Ihnen genannten Zwecken auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe a) DSGVO in Verbindung mit Art. 7 DSGVO sowie Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe b) DSGVO gespeichert und verarbeitet. Es kann vorkommen, dass uns Ihre Daten durch eine Dritte, von Ihnen bevollmächtigte Person übermittelt werden. Sie sind verpflichtet, uns Ihre Daten zum Zweck der Vertragsdurchführung mitzuteilen. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht.

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten nur solange, wie dies für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist oder Ihre Einwilligung zur Zusendung von wirtschaftsrelevanten Informationen vorliegt. So ist die Datenverarbeitung unter anderem erforderlich für die Vertragsdurchführung und -abwicklung einschließlich der Abwehr und der Durchsetzung von zivilrechtlichen Ansprüchen innerhalb der relevanten Verjährungsfristen. Die Verjährungsfristen können wegen §§ 195 ff. Bürgerliches Gesetzbuch bis zu dreißig Jahre betragen; die regelmäßige Verjährungsfrist beträgt drei Jahre. Daneben sind die steuerrechtlichen, handelsrechtlichen, abgaberechtlichen und sonstigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten zu beachten. Die dort vorgesehenen Fristen zur Aufbewahrung/Dokumentation betragen sechs bis zehn Jahre zuzüglich der Festsetzungsverjährung von weiteren vier Jahren. Um nicht gegen gesetzliche Regelungen zu verstoßen oder die Möglichkeit zu verlieren, einen Anspruch durchzusetzen oder uns gegen einen solchen zu verteidigen, behalten wir uns vor, die Daten erst nach Ablauf der letzten Frist zu löschen, die die Datenspeicherung legitimiert.

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK Ulm, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei dem Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Königstrasse 10 a, 70173 Stuttgart.